

# NEWSLETTER ITALIEN

AUSGABE JULI 2023

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER MAILAND

(Redaktionsschluss: 05. Juli 2023)



Liebe Leserinnen und Leser!



Italiens Wirtschaft ist erfolgreich durch das erste Halbjahr navigiert und hat alle Erwartungen übertroffen. Touristen aus der ganzen Welt strömen ins „bel paese“ und tragen dazu bei, die Wirtschaftsleistung unseres südlichen Nachbarlandes weiter zu stärken. Nach einem soliden Wachstum von 3,9% im Vorjahr erwartet EU Wirtschaftskommissar Gentiloni, dass Italien 2023 mit einem BIP von +1,3% sogar an der Spitze der großen europäischen Nationen stehen wird. In unserem [Wirtschaftsbericht Italien](#) finden Sie weitere Facts and Figures.

Ein Blick auf unsere engen bilateralen Handelsbeziehungen zeigt im ersten Quartal 2023 eine weitere Intensivierung. Die Bilanz ist ausgeglichen, Italien ist für Österreichs Wirtschaft sowohl als Beschaffungsmarkt als auch

Exportdestination von größter Bedeutung. Diese wichtige Rolle wird Italien auch in Zukunft bestätigen.

Die Herausforderungen sind groß, das Land sieht sich auch immer mehr mit den Folgen des Klimawandels konfrontiert. Die Bilder der Überschwemmungen in der Emilia-Romagna und in den Marken gingen rund um die Welt. Diese nationale Katastrophe hat Schäden in Milliardenhöhe verursacht, für den Wiederaufbau schnürte die Regierung ein spezielles Hilfspaket von 2 Mrd. EUR. Das Thema Umweltschutz rückt zusehends in den Mittelpunkt der wirtschaftlichen Debatte und Technologien zur Beschleunigung der „grünen Wende“ sind immer mehr gefragt.

Österreichs Know-How in diesem Bereich ist in Italien hoch geschätzt, in unserer [Eventvorschau](#) für den Herbst finden Sie erstmals eine [Landing Zone für österreichische Green-Tech-Startups](#). Auf der „Road to Olympia“ Mailand/Cortina 2026 positionieren wir Profis des Hotel-, Gaststätten- und Cateringgewerbes auf den Messen [Hotel](#) und [Dolomiti HoReCa](#). Kooperationsmöglichkeiten bietet Italiens „Fashion Valley“ in der Emilia-Romagna, die Sie bei der [Wirtschaftsmission MODA MAKERS](#) entdecken.

Gerne mache ich Sie auf unsere neueste Recherche zu [130 Hotelprojekten](#) aufmerksam, die wir unseren österreichischen Unternehmen ebenso wie umfassend recherchierte [65 Supermarktketten](#) exklusiv anbieten. Auch unsere Fachpublikation zum Thema [Eigentum und Forderungen](#) ist für Sie aktualisiert.

Bleiben Sie mit dem [TEAM ITALIA](#) auf dem Laufenden, folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) und [LOOKAUT auf youtube](#) und kontaktieren Sie uns bei all Ihren Fragen rund um Ihren Geschäftserfolg!

Mit dieser Ausgabe des Newsletters darf ich mich bei Ihnen verabschieden: mein siebenjähriger Einsatz für Österreichs Wirtschaft in Italien, Malta, Vatikan und San Marino geht zu Ende. Ich blicke mit Freude, Stolz und Dankbarkeit auf eine bewegte Zeit zurück, die geprägt war von einer Vielzahl an erfolgreichen neuen Initiativen, die ich gemeinsam mit meinem klugen, kreativen und engagierten Team in Mailand, Padua, Rom und Bozen realisieren konnte. Grazie mille, ADVANTAGE AUSTRIA Team Italia!

Im Zentrum meiner Tätigkeit stehen stets die Anliegen der österreichischen Wirtschaft. Ich bin immer wieder begeistert von der Schaffenskraft, vom Erfindergeist und den innovativen Angeboten, die unsere österreichischen Unternehmen auszeichnet. Es erfüllt mich mit Stolz, Sie zu begleiten und zu unterstützen, ab September in meiner neuen Funktion als Regionalmanagerin für West-, Süd- und Zentraleuropa in der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA der WKÖ in Wien.

Mein Nachfolger Christoph Plank wird sich bei Ihnen in der Herbstausgabe vorstellen und ich wünsche ihm alles Gute und viel Erfolg für seine spannenden Aufgaben!

Eine angenehme, erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihre Wirtschaftsdelegierte in Italien

Gudrun Hager



## ON TOP: “ROAD TO OLYMPIA” MILANO-CORTINA 2026

### Der Countdown läuft: weniger als 1000 Tage bis zu den Olympischen Winterspielen

Im Februar 2026 findet im San Siro Stadion in Mailand die Eröffnung der **Olympischen Winterspiele** statt. Die Kosten zur Realisierung der notwendigen Sportinfrastrukturen haben sich insgesamt auf über 3 Mrd. Euro verdoppelt. Die Investitionen konzentrieren sich auf die drei Regionen Lombardei, Trentino-Südtirol und Venetien.

In **Trentino-Südtirol** wurde die Ausschreibung für die Anpassung der **Skisprungschanze** im Wert von 17 Mio. Euro in Predazzo veröffentlicht. Es wird derzeit das Angebot des Konsortiums der Unternehmen Edilvanzo, Elettroteam und MO.CA.M geprüft.

Im **Langlaufzentrum** Lago di Tesero wird die Tribüne umgebaut und eine Skirollbahn errichtet. Ab September sind die Arbeiten für zirka ein Jahr vorgesehen. Aktuell können Angebote bis 11. Juli bei der **Ausschreibungsstelle für öffentliche Arbeiten der Autonomen Provinz Trient** eingereicht werden.

Die Arbeiten für den **Ausbau der Südtirol-Arena** in Antholz, dem Biathlon-Austragungsort, stehen derzeit still, nachdem das Verwaltungsgericht Bozen dem Rekurs einer unterlegenen Bietergemeinschaft stattgegeben hat.

In **Venetien / Cortina** ist seit 28. Juni der Bau der neuen **Bob-, Rodel- und Skeletonbahn** zu (gestiegenen) Kosten im Wert von 81,6 Mio. Euro ausgeschrieben. Auf dieser **Seite des italienischen Ministeriums für Infrastruktur und Transport** können Gebote bis 31. Juli eingereicht werden. Die Arbeiten können bis zu 50 % an Subunternehmen vergeben und sollen innerhalb von 28 Monaten abgeschlossen werden.

In der **Lombardei** wurde Mitte April entschieden, dass die **Eisschnelllaufwettbewerbe** auf dem Gelände der Messe Rho in Mailand ausgetragen werden. Der Austragungsort wird nur für die Dauer der Wettkämpfe bestehen bleiben; die Kosten für eine Umrüstung betragen 54,8 Mio Euro. Alle anderen Eis-Disziplinen ausgenommen Curling (Austragung in Cortina) werden ebenfalls in Mailand stattfinden.

Am 25. Mai wurde die Errichtung der neuen Eisarena „Palalitalia“ im Südosten Mailands begonnen. CTS Eventim hat die Tiefbaufirma Trevi mit der ersten Bauphase des Austragungsorts der **männlichen Hockeywettbewerbe** beauftragt. Wegen gestiegener Rohstoffpreise soll die Arena 270 Mio. Euro anstatt 180 Mio. Euro kosten.

Aus demselben Grund wird derzeit auch der Umbau der ehemaligen Sporthalle „PalaSharp“ zur Austragung der **weiblichen Hockeywettbewerbe** diskutiert. Es wird die Benutzung des Stadions in Varese in Betracht gezogen.

In Hinblick auf eine neue **Mobilität** ist geplant, bei den Olympischen Winterspielen 2026 Flugtaxis einzusetzen, die den Flughafen Malpensa mit dem Zentrum von Mailand verbinden werden. Das Hauptziel des Projekts von **Skyports** besteht darin, die Stadt Mailand zu entlasten und die Emissionen zu verringern.

Für die Umsetzung der Olympischen Winterspiele ist die **Fondazione Milano Cortina 2026** verantwortlich. Die vor Ende Februar veröffentlichten noch offenen Ausschreibungen finden sich auf der **Seite der Infrastrukturgesellschaft Milano Cortina 2026**. Neuere sind auf der **Seite des italienischen Ministeriums für Infrastruktur und Transport** veröffentlicht.

Ausführliche Informationen zu den geplanten Projekten und Ausschreibungen finden Sie auf **unserer Webseite**. Bei Fragen ist das **Außenwirtschaftsbüro Padua** gerne für Sie da.



## INTERALPIN 2023: italienische Wintersport-Stakeholder in Tirol



Im Rahmen der InterAlpin 2023 (19. bis 21. April 2023) organisierte das „Team Italia“ der AUSSENWIRTSCHAFT erstmals eine Incoming Mission italienischer Einkäufer, Skigebietsbetreiber und Entscheidungsträger des Organisationskomitees zum Wintersport-Happening nach Innsbruck.

Bereits am Tag vor der Messe konnten österreichische Unternehmen im Rahmen der **b2b-Kooperationsbörse** Gespräche mit den italienischen Stakeholdern

führen. Neben der b2b-Kooperationsplattform, dem Messebesuch und zahlreichen Einzelterminen wurde vom **AußenwirtschaftsBüro Padua** für die italienische Delegation auch noch ein Besuch am Stubai Gletscher organisiert. Sieben österreichische Unternehmen konnten sich dabei direkt am Gletscher präsentieren und ihre Anlagen in der Praxis vorführen. [Hier geht's zur Bildergalerie.](#)

## AKTUELLES AUS ITALIEN

### DAS WACHSENDE STARTUP-ÖKOSYSTEM IN ITALIEN UND DIE „LANDING ZONE“ IN MAILAND

Das **Startup System** in Italien entwickelt sich weiter rapide und das „Bel Paese“ könnte bereits in den kommenden Jahren eine wichtige Rolle im Tech-Sektor in Europa spielen.

Laut dem EY Venture Capital Barometer überstiegen die **Investitionen in italienische Start-ups** im Jahr 2022 erstmals die 2 Mrd. Euro Grenze und verzeichneten trotz geopolitischer Spannungen und makroökonomischer Herausforderungen ein anhaltendes Wachstum (+67,3 % gegenüber 2021). Das ist ein klarer Gegentrend zu anderen europäischen Ländern wie Deutschland und England, wo das Investitionsvolumen in Start-ups relativ stabil geblieben ist.

**Mailand**, als Wirtschaftsmetropole Italiens, bietet mit einer großen Anzahl von VC-Fonds, Accelerators und Innovations-Netzwerke über gute Bedingungen für Start-ups. Die lombardische Hauptstadt ist eine attraktive Location für internationale Firmen, die den italienischen Markt mit 60 Mio. Menschen erobern oder auf den Talentpool der Top-Universitäten wie **Politecnico di Milano** zugreifen möchten.

Das **AußenwirtschaftsCenter Mailand** plant deshalb für Herbst 2023 die erste Reise für österreichische Start-ups mit dem Fokus Green-Tech/ Energy in Italien. Zu den Highlights der Veranstaltung gehören die zahlreichen **Netzwerktreffen**, der **Demo Day vor potenziellen Investoren** und Partnern, der Besuch der **Startup-Messe SMAU** und die maßgeschneiderten Coachings zu Markteintritt und Vertriebsstrategie.

Weitere Infos dazu auf unserer Webseite – [gleich unverbindlich für die Wirtschaftsmission vormerken!](#)

## VERANSTALTUNGEN IN ITALIEN – RÜCKBLICK

### Austrian Business Farewell: Auf Wiedersehen Gudrun Hager!

Die Pracht des Palazzo Chiesa und seines bezaubernden Gartens am Mailänder Sitz des Showrooms von **Wolford**, boten den perfekten Rahmen für den Abschieds ABC der österreichischen Wirtschaftsdelegierten Gudrun Hager am Ende ihrer siebenjährigen Tätigkeit in Italien.

Seit Herbst 2016 führte Gudrun Hager das Team der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA in Italien, mit neuen strategischen Akzenten und einer Vielzahl von Initiativen, um Österreichs Wirtschaft noch enger in Italien, unserem zweitgrößten Wirtschaftspartner, zu positionieren.

Das **AußenwirtschaftsCenter Mailand** und die Büros in **Padua**, **Rom** und **Bozen** realisierten 51 Wirtschaftsmissionen, mehr als 20 Gruppenausstellungen auf Fachmessen und 40 Austrian Business Circles. Dazu kamen eine Vielzahl umfassender Projektbetreuungen für österreichische Firmen und 15.000 Businesskontakte alleine im Jahr 2022, um italienische und österreichische Unternehmen gezielt bei ihrem Markterfolg zu vernetzen. Zwischen 2016 und 2022 stieg das Handelsvolumen zwischen Österreich und Italien um 65,5 % auf ein Rekordniveau von 26,2 Mrd. EUR. Österreichs Exporte nach Italien überstiegen 2022 die 13 Mrd. EUR – Schwelle. Dieses **Video** ruft einige Highlights der sieben Jahre in Erinnerung.

Zu den fast 100 Gästen, die sich zur Verabschiedung von Gudrun Hager eingefunden hatten, zählten Donatella Sciuto, Rektorin des **Politecnico di Milano**, und Riccardo Balbo, Direktor des **European Institute of Design**, beide internationale Exzellenzeinrichtungen, mit welchen die AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Kooperationsvereinbarungen unterzeichnet hat, sowie österreichische Honorarkonsule aus Bologna, Torino, Genua und Verona. Eine Fotogalerie des Events ist **HIER**.

Astrid Fixl-Pummer, stv. Leiterin der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA, übermittelte die Grußbotschaft aus dem Headoffice in Wien. Der österreichische Botschafter in Italien, Jan Kickert, schickte persönliche Videogrüße, ebenso wie Raffaele Cattaneo, Landesrat für internationale und europäische Beziehungen der Region Lombardei, und Elena Maria Grandi, Stadträtin für Umwelt und Grünflächen der Gemeinde Mailand.

Gudrun Hager verabschiedete sich mit herzlichen Dankesworten an ihr Team und ihre Gäste, Unternehmen und Stakeholder für die herausragende Zusammenarbeit in diesen sieben Jahren.

Abschließend stellte sie ihren Nachfolger Christoph Plank vor, der ab 1. September seine neue Tätigkeit aufnehmen wird, verbunden mit ihren besten Wünschen für seinen erfolgreichen Einsatz!





## Webinar: Handelsagenten in Italien - Vorteile und Chancen

Zusammen mit der internationalen Kanzlei **Rödl und Partner** sowie dem WKO-Bundesgremium der Handelsagenten organisierte das **AußenwirtschaftsCenter Mailand** am 20. Juni das erste Onlinetreffen der Webinar-Reihe zum Thema „Handelsagentur in Italien“.

Mit praktischen Tipps und Hinweisen erklärten die Expert:innen aus verschiedenen Berufsfeldern die wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte dieser besonderen

Businessbeziehung, dank der österreichische Exportunternehmen und italienische Handelsvertreter:innen eine langfristige gemeinsame Erfolgsgeschichte beginnen können. **Das Webinar zum Nachsehen finden Sie auf youtube.**



## BUILD IT! Modernes Bauen in Südtirol



Südtirol zählt zu den innovativsten Regionen Europas und ist Eingangstor für die österreichische Wirtschaft nach Italien.

An der Wirtschaftsmission BUILD IT! Modernes Bauen vom 5. - 6. Juni informierten sich neun österreichische Firmen über aktuelle Projekte und trafen potenzielle Geschäftspartner:innen. Lokale Expert:innen verschiedener Branchen - von erneuerbaren Energien bis zu Gebäudezertifizierungen - beleuchteten Trends und Zukunftsaussichten.

Mit der Handelskammer Bozen organisierte das **AußenwirtschaftsCenter Mailand** einen Austrian Business Circle mit mehr als 70 Gästen der lokalen Business Community. Der Präsident der Handelskammer Bozen Michl Ebner nutzte die Gelegenheit, die österreichische Wirtschaftsdelegierte Gudrun Hager persönlich zu verabschieden; siehe **die Pressemitteilungen.**



## Österreichische Unternehmen knüpfen „maritime“ Geschäftskontakte in Venetien



Vom 30. Mai bis zum 1. Juni fand eine mehrtägige Wirtschaftsmission, organisiert vom Kompetenzzentrum der maritimen Industrie - dem **AußenwirtschaftsBüro Padua** - zum Thema Lieferchancen an die Schiffs- und Yachtbauindustrie der Region Venetien statt.

B2B-Termine bei den zwei größten privaten Werften der Region boten sieben österreichischen Unternehmen aus den diversen Sektoren wie Abwasserbehandlung, Energiesparen, Brandschutz sowie Softwarelösungen die Möglichkeit, sich direkt bei den Einkäufern zu präsentieren.

Das Programm rundete am letzten Tag ein Besuch bei der **Nautikfachmesse Salone Nautico** in Venedig ab. Dort wurden bei Terminen mit Ausstellern sektorspezifische Markttrends wie alternative Antriebssysteme sowie exklusive Yachten erkundet.

## Fachreise zu Finanzinstitutionen in Rom

Eine hochrangige Delegation der Sparte Banken und Versicherungen der Wirtschaftskammer Niederösterreich wählte den Finanzplatz Rom für ihre diesjährige Fachexkursion. Das **AußenwirtschaftsBüro Rom** organisierte vom 22. bis zum 24. Mai das Besuchsprogramm mit hochrangigen Terminen bei den wichtigsten Stakeholdern, wie den Fachverbänden **ANIA** und **ABI**, **Cassa Depositi e Prestiti**, **Unicredit**, **Generali** und der österreichischen Dorotheum-Tochter **Affide**. Die 16 Delegationsteilnehmer diskutierten – teils in beeindruckenden historischen Palazzi der römischen Innenstadt - über top aktuelle Themen und Herausforderungen der Finanzbranche. Abschließend lud der österreichische Botschafter Jan Kickert zu einem Austausch mit prominenten Gästen aus der römischen Finanzcommunity im Rahmen von ReFokus Austria.



## Austrian Business Circle in Rom: „Let's talk Vienna“!

Am 10. Mai fand in Rom ein lang erwarteter gemeinsamer Austrian Business Circle mit **ABA – Invest in Austria**, der **Wiener Wirtschaftsagentur** und der österreichischen Botschaft in Rom zur Positionierung des Standorts Österreich statt, vor Ort unterstützt durch das **AußenwirtschaftsBüro Rom**.

Im Fokus des Events unter dem Titel „Let's talk Vienna“ standen die vielseitigen Initiativen der Stadt Wien im Bereich Innovationsförderung und Internationalisierung. Dazu passend wurden insbesondere die Netzwerk- und B2B-Matchingmöglichkeiten während der Startup-Woche **Vienna UP** präsentiert. Über 70 Gäste aus den Schwerpunktbranchen ICT, Pharma und Aerospace sowie aus den italienischen Innovations-Ökosystemen folgten der Einladung zur Veranstaltung in die Räumlichkeiten der österreichischen Botschaft in Rom.





## ICT Scouting in Padua: Fachreise der UBIT Salzburg



Eine Delegation aus rund 40 Teilnehmer:innen der Fachgruppe Unternehmensberatung, Buchhaltung und IT (UBIT) der Wirtschaftskammer Salzburg entdeckte am 21. April die innovative Seite Paduas. Während des Firmenbesuchs bei **InfoCamere**, der IT-Dienstleister, der die europaweit größte digitale Firmendatenbank verwaltet, wurde das Data Center besichtigt und aus erster Hand in Erfahrung gebracht, welche fortschrittlichen Technologien für Unternehmen und Unternehmensberater zur Verfügung stehen.

Im historischen Caffè Pedrocchi diskutierten die Delegationsteilnehmer:innen anschließend mit lokalen Vertrauens-Rechtsanwälten über die gesetzlichen Unterschiede und Berufsvoraussetzungen für Buchhalter:innen in Italien und Österreich, unterstützt vom **AußenwirtschaftsBüro Padua**.

## Milan Design Week: 3 Tage, 2 Delegationen und ein fulminanter Austrian Business Circle

Die internationale Möbelmesse „Salone del Mobile“ und der legendäre „Fuorisalone“ zogen auch dieses Jahr vom 17. bis zum 23. April hunderttausende Besucher:innen aus der ganzen Welt an – darunter gleich zwei österreichische Delegationen.

Das **AußenwirtschaftsCenter Mailand** organisierte die umfassenden Fachprogramme: die Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation der Wirtschaftskammer Vorarlberg unter der Leitung von Wirtschaftslandesrat Marco Tittler gewann wertvolle Vernetzungen mit der italienischen Kreativwirtschaftsbranche, ebenso die Fachgruppe Ingenieurbüros der Wirtschaftskammer Kärnten. Persönliche Meetings, ein Workshop, Hotspot-Touren durch die faszinierenden Showrooms und Installationen des Designviertels Brera sowie exklusive Besuche am Salone del Mobile zählten zum Programm.



Als Highlight vernetzten sich die österreichischen Delegationsteilnehmer:innen mit lokalen Kreativen sowie führenden österreichischen Designern vor Ort bei einem Austrian Business Circle. Eindrücke davon gibt es in unserer **Flickr-Galerie!**



## VERANSTALTUNGEN IN ITALIEN – AUSBLICK

### EXPO DOLOMITI HORECA

Longarone | 02. - 04.10.2023

[Hier anmelden!](#)

Die wichtigste **Fachmesse für Gastgewerbe und Gastronomie** in den Dolomiten ist die perfekte Gelegenheit, Ihr Angebot Restaurantbetreibern und Hoteliers vorzustellen. Die Veranstaltung findet im **Einzugsgebiet der Olympischen Winterspiele 2026** statt: eine Region, die sich dank steigender Touristenflüsse in starkem Wachstum befindet.

### LANDING ZONE ITALY: AUSTRIAN GREEN TECH GOES MILAN

Mailand | 16. - 18.10.2023

[Interesse unverbindlich vormerken!](#)

Gezieltes Networking mit Stakeholdern, Events mit potentiellen italienischen Kooperationspartner:innen, Round Tables zum Thema **Green-Tech in Italien** sowie individuelle Coaching Sessions - all dies und noch viel mehr bietet unsere Veranstaltung für österreichische Startups/ Scaleups des Bereichs „grüne Revolution“. Mailand, die pulsierende Finanz- und Wirtschaftshauptstadt Italiens, wartet auf Sie!

### HOTELMESSE 2023

Bozen | 23. - 26.10.2023

[Ausgebucht!](#)

Die Hotelmesse Bozen ist das unverzichtbare Schaufenster für innovative Produkte für das Gastgewerbe, von Interior-Design bis hin zu maßgeschneiderten Küchengeräten, sowie digitale Lösungen für die **Hotellerie**! Bei einer Teilnahme an unserem Gruppenstand werden Geschäftskontakte in Südtirol und dem gesamten norditalienischen Wirtschaftsraum geknüpft.

### MODA MAKERS: NEUESTE TRENDS UND ITALIENISCHE HANDWERKSKUNST

Emilia-Romagna | 14. - 15.11.2023

[Weitere Infos hier.](#)

Eines der wichtigsten Zentren der **italienischen Modeindustrie** - das „Carpi Fashion System“ - heißt Sie herzlich willkommen! Knüpfen Sie Geschäftskontakte mit den lokalen Unternehmen und entdecken Sie deren Modeproduktion: ein Zusammenspiel aus langjähriger Tradition, hochwertiger Handwerkskunst und weltweit bekannten Marken. Das AußenwirtschaftsCenter Mailand begleitet Sie außerdem auf die internationale Messe „Moda Makers“ in Carpi, wo Sie Top-Modehersteller für Ihre Eigenmarke treffen.

## AKTUELLE PUBLIKATIONEN ZU ITALIEN

### WIRTSCHAFTSBERICHT ITALIEN | UPDATE JUNI 2023

Die Wirtschaft im „bel paese“ läuft trotz der vielfältigen Herausforderungen besser als erwartet: das Jahr 2022 brachte ein Wachstum von 3,9 %, für 2023, die Prognose der EU-Kommission wurde zuletzt auf 1,3 % angehoben. Gleichzeitig konnte Italien mit einem Rekord-Handelsvolumen von EUR 26 Mrd. im Jahr 2022 seinen zweiten Platz als Österreichs wichtigster Handelspartner noch ausbauen. Aktuelle Analysen zu Italiens Wirtschaft und den Chancen für österreichische Firmen finden Sie im aktuellen [Wirtschaftsbericht Italien](#).

### HOTEL NEU- UND UMBAUPROJEKTE ITALIEN | UPDATE 2023

Das AußenwirtschaftsCenter Mailand hat **130 Hotelprojekte** in Italien (Neu- und Umbau) mit einem geschätzten Investitionsvolumen von 8 Mrd. Euro für Sie zusammengestellt. Die Publikation inkludiert Informationen zu Auftraggebern und bauausführenden Unternehmen sowie alle verfügbaren Angaben zu Projektwert, Investoren, Status etc. Bestellungen um EUR 250,- zzgl. USt. unter [mailand@wko.at](mailto:mailand@wko.at).

### ITALIEN: DIE 65 TOP-SUPERMARKTKETTEN | UPDATE 2023

Unsere Publikation zu den **65 italienischen TOP-Supermarktketten, Discountern und Einkaufszentralen** ist ein unverzichtbares Tool für den Ausbau Ihrer Marktaktivitäten in Italien. 65 Firmenprofile liefern Informationen über Umsatz, Personalstand, territoriale Abdeckung und Struktur des Vertriebsnetzes, sowie als besonderes Highlight die Kontaktdaten des Managements bzw. der Einkaufsverantwortlichen.

Die aktualisierte 2. Ausgabe, erstellt vom AußenwirtschaftsBüro Padua, können Sie um EUR 250,- zzgl. USt. per Mail unter [padua@wko.at](mailto:padua@wko.at) bestellen.

### BRANCHENREPORT: CREATIVE UPGRADING IN ITALIEN

Italien ist weltweit als Land der Kultur und Kreativität renommiert und die kreativen Lösungen „Made in Italy“ sind in allen Bereichen höchst geschätzt. Unser **Branchenreport** zur italienischen Kreativwirtschaft bietet ausgewählte Einblicke in die Vielfalt der **italienischen Kreativszene** und in die Kooperations- und Vernetzungsmöglichkeiten mit dem lokalen Umfeld. Zur Bestellung Mail an [mailand@wko.at](mailto:mailand@wko.at).

### BRANCHENREPORT: DIE MARITIME INDUSTRIE ITALIENS

Unserer Branchenreport „Maritime Industrie: Italien“ präsentiert umfassend und kompakt zahlreiche Themen und Eckdaten zur **Yacht- und Schiffbauindustrie**, Markt- und Innovationstrends sowie Informationen zu den wichtigsten Kompetenzzentren und Häfen Italiens. Mail an [padua@wko.at](mailto:padua@wko.at).

### FACHPROFIL: EIGENTUM UND FORDERUNGEN

Vertragsgestaltung von AGBs bis Smart Contracts, Zahlungsinstrumente vom Scheck bis zu Kryptowährungen, Cash- und Contactless als post-COVID Marschroute, Sicherungsinstrumente von Bürgschaft bis zur Floating Charge, freiwillige Abwicklung, Ausgleich und Konkurs – all das wird im Fachprofil des AußenwirtschaftsCenters Mailand erläutert. Bei Interesse Mail an [mailand@wko.at](mailto:mailand@wko.at).



## IMMER UP-TO-DATE: MIT DEN KANÄLEN DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA!

### AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA: YOUTUBE-KANAL

Am [YouTube-Kanal](#) der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA finden Sie spannende Inhalte von internationalen Konferenzen sowie eine Vielzahl an Fach-Webinaren zu unterschiedlichen Märkten.

### LOOKAUT: WIRTSCHAFTSTORYS AUS ITALIEN!

Informieren Sie sich in unseren Kurzvideos, was die Wirtschaft im „bel paese“ bewegt.

**Abonnieren** Sie **LOOKAUT**, die neue Plattform für Wirtschaftsstories aus der ganzen Welt und sehen Sie aktuelle Beiträge aus Italien:



Der „Salone del Mobile“: Kreative aus aller Welt treffen sich jährlich in Mailand – und auf [LOOKAUT](#).



Wirtschaftsfaktor: Pasta! Welche wirtschaftlichen Aspekte die Pastaindustrie in Italien hat, erfahren Sie hier auf [LOOKAUT](#).



Der Brenner Basistunnel als italienisch-österreichisches Gemeinschaftsprojekt und die Südtiroler Bauwirtschaft auf [LOOKAUT](#).



Die italienische Superyachtindustrie boomt. Wie lässt sich Luxus mit Nachhaltigkeit vereinbaren? Mehr dazu auf [LOOKAUT](#).


## FACHMESSEN IN ITALIEN

STAND: 5.7.2023 / ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN - SIEHE WEBSEITEN DER VERANSTALTER

MESSE	BRANCHE
<b>SANA</b> , BOLOGNA 07. - 10.09.2023	BIO
<b>SALONE NAUTICO</b> , GENOVA 21. - 26.09.2023	SCHIFF- & YACHTBAU
<b>HOST</b> , MAILAND 13. - 17.10.2023	HOSPITALITY
<b>MADE EXPO</b> , MAILAND 15. - 18.11.2023	BAU

## VERANSTALTUNGSVORSCHAU ITALIEN

STAND: 5.7.2023 / ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN - SIEHE [VERANSTALTUNGSWEBSEITE](#)

VERANSTALTUNG	BRANCHE
<b>MARKTPLATZ ÖSTERREICH 2023   FORUM</b> 04.10.2023   WIEN	 LEBENSMITTEL
<b>ROAD TO OLYMPIA: EXPO DOLOMITI HORECA   MESSE</b> 02. - 04.10.2023   LONGARONE	HOSPITALITY UND LEBENSMITTEL
<b>LANDING ZONE ITALY   WIRTSCHAFTSMISSION</b> 16. - 18.10.2023   MAILAND	INNOVATION/START UPS
<b>HOTELMESSE   MESSE</b> 23. - 26.10.2023   BOZEN	HOSPITALITY
<b>MODA MAKERS   WIRTSCHAFTSMISSION</b> 14. - 15.11.2023   EMILIA-ROMAGNA	MODE



## DAS „TEAM ITALIA“ STELLT SICH VOR!

Das **AußenwirtschaftsCenter Mailand** ist die zentrale Anlaufstelle und „One-Stop-Shop“ für alle Anliegen der österreichischen Wirtschaft am italienischen Markt. Neben dem Team in der italienischen Wirtschafts- und Finanzmetropole, verstärken in strategisch wichtigen Regionen lokale Expertinnen und Experten in den Außenwirtschaftsbüros Bozen, Padua und Rom unser Serviceangebot für österreichische Firmen. Diese engagierten Kolleginnen und Kollegen möchten wir Ihnen in den kommenden Ausgaben des Newsletters an dieser Stelle vorstellen.



Heute ist unser Büro in Bozen im Fokus: in Südtirol, dem Eintrittsmarkt nach Italien für viele österreichische Unternehmen, ist die Präsenz der österreichischen Wirtschaft von besonderer Bedeutung; 42% aller österreichischen Niederlassungen in Italien befinden sich in der nördlichsten Provinz. Die Vorteile liegen dabei auf der Hand. Geografische sowie kulturelle Nähe, gepaart mit der Möglichkeit Behörden- und Gerichtswege auf Deutsch zu absolvieren, sind attraktive Bedingungen für österreichische Firmen.

Das **Außenwirtschaftsbüro Bozen** wurde im Jahr 2006 gegründet und wird seit diesem Zeitpunkt von Herrn Alexander Comploj geleitet. Dessen langjährige Erfahrung und breitgefächertes Netzwerk in der Südtiroler Wirtschaftswelt kommt heimischen Unternehmen regelmäßig bei ihren Anfragen zugute. Nach einer Übersiedlung befindet sich das Büro heute im Komplex der Handelskammer Bozen – ein idealer Anknüpfungspunkt zur lokalen Expertise und Kontaktdatenbank dieser Organisation.

Sie planen Ihren Markteinstieg oder suchen neue Geschäftspartner in Südtirol? Sie suchen den Zugang zu den lokalen Landesämtern oder Staatsdiensten der Region Südtirol/ Trentino? Gern unterstützt Sie Herr Comploj bei der Recherche und Kontaktakquise vor Ort. E [bozen@wko.at](mailto:bozen@wko.at) | T +39 0471 30 05 41.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich - AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich - AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist.

Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich - AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:

AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA

ÖSTERREICHISCHES AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER MAILAND

Piazza del Duomo, 20

20122 Milano (MI)

T +39 02 87 90 911, F +39 02 87 73 19,

E [mailand@wko.at](mailto:mailand@wko.at), W <http://wko.at/aussenwirtschaft/it>

Hinweis: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt.





**AUSTRIA IST ÜBERALL. FÜR SIE.**

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER MAILAND  
PIAZZA DEL DUOMO, 20  
20122 MILANO MI

T +39 02 87 90 911

E [mailand@wko.at](mailto:mailand@wko.at)

W [wko.at/aussenwirtschaft/it](http://wko.at/aussenwirtschaft/it)

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO PADUA  
VIA DEI BORROMEO 16  
35137 PADOVA PD

T +39 049 09 87 900

E [padua@wko.at](mailto:padua@wko.at)

W [wko.at/aussenwirtschaft/it](http://wko.at/aussenwirtschaft/it)

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO ROM  
VIA G.B. PERGOLESI, 3  
00198 ROMA RM

T +39 06 85 30 52 33

E [rom@wko.at](mailto:rom@wko.at)

W [wko.at/aussenwirtschaft/it](http://wko.at/aussenwirtschaft/it)

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO BOZEN  
DOMPASSAGE 15  
39100 BOZEN BZ

T +39 0471 30 05 41

E [bozen@wko.at](mailto:bozen@wko.at)

W [wko.at/aussenwirtschaft/it](http://wko.at/aussenwirtschaft/it)

